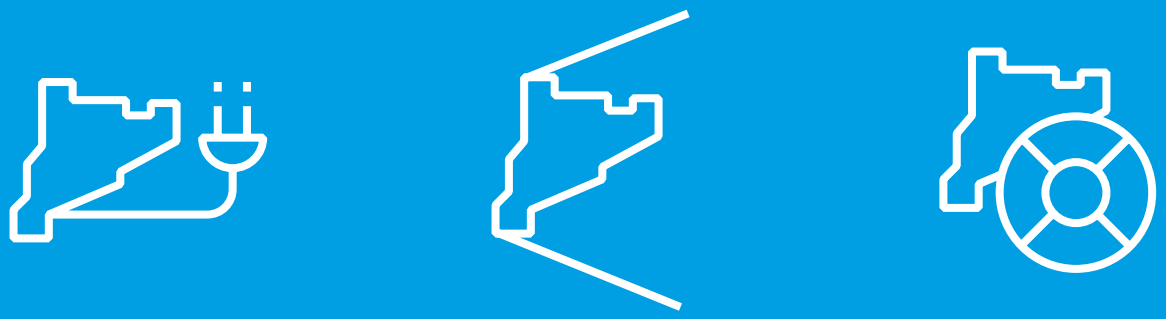
| DE

DIPLOCAT

Internationaler Dialog

Verbinden. Darstellen. Befähigen.



La Rambla, 14, principal · 08002 Barcelona | T +34 936 405 470 | www.diplocat.cat | @CataloniaPD

Vorstellung

DIPLOCAT ist ein öffentlich-privates Konsortium, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die internationale Vernetzung Kataloniens und den Austausch von Personen, Ideen und Projekten zu fördern. DIPLOCAT (2012) ist Nachfolger der Verbände Patronat Catalunya Món (2007) und Patronat Català Pro Europa (1982), letzterer Pionier bei den katalanischen Beziehungen zur EU.

Das DIPLOCAT-Konsortium hat 38 Mitglieder. Seine breite, pluralistische Zusammensetzung macht DIPLOCAT zum geeigneten Instrument, um alle Akteure der katalanischen Zivilgesellschaft zu begleiten, die an wichtigen internationalen Debatten teilnehmen. Diese Akteure setzen ihr Fachwissen und ihre Kenntnisse ein, um eine gerechtere, friedlichere, demokratischere und nachhaltigere Gesellschaft aufzubauen.

Wie sind wir organisiert?

Die Pluralität der Institution spiegelt sich in der Beteiligung von Vertretern von Mitgliederorganisationen in den Verwaltungs- und Leitungsorganen von DIPLOCAT wider.

- **Plenum**
  Oberstes Leitungsorgan.
- **Exekutivkomitee**
  Permanentes Verwaltungsorgan mit Vorschlagebefugnis.
- **Generalsekretariat**
  Verantwortlich für die Ausführung der Entscheidungen beider Organe sowie für die Förderung und Leitung der Tätigkeit der Organisation.

Darüber hinaus hat DIPLOCAT im Sinne der Transversalität einen **Beirat** eingesetzt, der sich aus international angesehenen Vertreter*innen aus verschiedenen Bereichen zusammensetzt.

Was machen wir?

DIPLOCAT hilft Institutionen und öffentlichen und privaten Akteuren Kataloniens, der ausländischen Öffentlichkeit Ideen, Kultur, Aktiva und Werte näher zu bringen und einen kontinuierlichen Dialog mit dem Rest der Welt zu führen, mit dem Ziel, Chancen zu schaffen, Verbindungen herzustellen und das gegenseitige Vertrauen zu stärken.

Katalonien muss als regionaler Akteur eine relevante Rolle auf internationalem Niveau spielen. Im digitalen Zeitalter spielen regionale Regierungen, Unternehmen, Universitäten, Städte und kommunale Einrichtungen, soziale Bewegungen und die Bürger und Bürgerinnen selbst eine immer wichtigere Rolle bei der globalen Steuerung einer vernetzten Welt. Jeder hat heute die Möglichkeit, mit anderen Bürgern und Bürgerinnen auf der ganzen Welt in Kontakt zu treten, und DIPLOCAT arbeitet daran, diese Verbindungen bereitzustellen und zu fördern.

Zu den Aktivitäten von DIPLOCAT gehören vom Austausch bewährter Praktiken bis hin zu Initiativen der digitalen Förderung, akademischen Debatten, Konferenzen und Seminaren, Besucherprogrammen und Pressekontakten. Darüber hinaus setzt sich DIPLOCAT für die Stärkung der Kompetenzen von Bürgern und Bürgerinnen sowie Einrichtungen und Verwaltungen Kataloniens im Bereich der internationalen Beziehungen ein, indem Zuschüsse bereitgestellt und Kurse organisiert werden. Bürger und Bürgerinnen werden gleichzeitig dazu ermutigt, sich an Initiativen im Bereich globaler Governance zu beteiligen.

Verbinden
Zuhören und gehört werden

Ein wichtiger Teil der Internationalisierung, wenn nicht sogar der wichtigste überhaupt, besteht darin, dem Publikum zuzuhören, der man eine Vision der Welt vermitteln möchte. Oft muss man als Ergebnis des Zuhörens die Art und Weise, in der man sich zur Welt verhält, anpassen, um ein Maximum an einflussreichen Akteuren zu erreichen. Katalonien muss die Anerkennung suchen und zur Lösung gemeinsamer Probleme einen Zusatznutzen bieten, und mit anderen internationalen Akteuren eine gemeinsame Agenda und Strategie entwickeln, um supranationalen Herausforderungen zu begegnen. Dies wird es Katalonien ermöglichen, sich an der Spitze zu positionieren und in einer globalen Welt Gehör zu finden.

Katalonien muss ermitteln, wohin es Wissen und Erfahrung exportieren kann, in welchen Bereichen das Land führend ist oder zu sein anstrebt, und bei Bedarf von anderen Erfolgsmodellen lernen, um in den Bereichen, in denen es nicht führend ist, wettbewerbsfähiger zu werden.

- **Wir hören uns an, was die internationale öffentliche Meinung über Katalonien sagt und was die Themen von größter globaler Bedeutung sind, um anschließend einen konstruktiven Dialog zu führen.**
- **Wir fördern das Studium und die Analyse von internationalen Modellen guter Praktiken, während wir gleichzeitig die internationale Anerkennung der Pionier-Branchen unseres Landes fördern.**
- **Wir positionieren Katalonien in globalen Debatten und machen es Organisationen und der Zivilgesellschaft unseres Landes leichter, sich zu beteiligen und Beiträge zu leisten.**

Darstellen
Katalonien in der Welt aufstellen

Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein positives öffentliches Image und eine positive Meinung im Ausland direkte Auswirkungen auf vielen Ebenen hat, von der Anziehung von Unternehmen und Investitionen bis hin zum Studentenaustausch, von der Zunahme des Tourismus bis hin zur Anziehung großer Kultur- und Sportveranstaltungen.

Zu den Zielen von DIPLOCAT gehört es, die Werte, Menschen und Institutionen Kataloniens auf der ganzen Welt bekannt zu machen und dabei Verbindungen und Vertrauensbeziehungen zu Menschen und Institutionen in anderen Ländern zu schaffen. In der globalisierten Welt, in der wir leben, ist die Kombination aus technologischen Veränderungen und sozialen Netzwerke eine zusätzliche Chance für die Kommunikation zwischen Bürger+innen, sozialen Akteur+innen und Politiker+innen. Heutzutage sind Informationen immer in Bewegung und kommen überall an, praktisch ohne Grenzen und Beschränkungen.

- **Wir begleiten die Verbände und Organisationen, die auf der internationalen Bühne präsent sein wollen, und unterstützen sie dabei, Räume für die Zusammenarbeit untereinander zu finden, indem wir gemeinsame Aktivitäten in verschiedenen.**
- **Wir bieten allen, die daran Interesse bekunden und die Informationen an ihren Einflusskreis weitergeben wollen, direktes Wissen aus erster Hand über die Werte und Aktiva Kataloniens.**
- **Wir sorgen dafür, dass das von ausländischen Medien übermittelte Bild Kataloniens so genau wie möglich ist, und halten ständigen Kontakt zu internationalen Korrespondenten und Journalisten.**

Befähigen
Ausbildung und Wissen fördern

Die Internationalisierung Kataloniens ist die Aufgabe aller, und um sie richtig umzusetzen, ist es notwendig, sowohl das Personal der katalanischen Behörden als auch die Zivilgesellschaft insgesamt aus- und weiterzubilden und zu qualifizieren.

Auf der internationalen Bühne sind mehrere Akteure im Spiel: Regionale Regierungen, Sportvereine, Universitäten, Gewerkschaften, Stadtverwaltungen, kulturelle Einrichtungen, Unternehmen und andere sind die eigentlichen Protagonisten der internationalen Projektion eines Landes, über die politische Welt hinaus. Die Aus- und Weiterbildung in internationalen Beziehungen muss in der katalanischen Gesellschaft gefördert werden, um das Bewusstsein für Internationalisierung zu schärfen und die Kompetenzen zur Internationalisierung zu verbessern.

- **Wir bieten an die Zivilgesellschaft gerichtete Beihilfen und Stipendien an, um die Aus- und Weiterbildung zu verbessern und Personen besser zu befähigen, zur Internationalisierung des Landes beizutragen.**
- **Wir organisieren Kurse zu Themen von besonderem Interesse mit dem Ziel, die Kompetenzen der Mitglieder des Konsortiums als Akteure in der internationalen Projektion Kataloniens auszubauen.**
- **Wir fördern Einrichtung von und Know-how zu sozialen Netzwerken als wichtiges Instrument der Internationalisierung, mit dem Ziel, die Nutzung durch die Zivilgesellschaft und die dem Konsortium angehörenden Organisationen auszubauen.**

Wer gehört dazu?

Öffentliche Institutionen und kommunale Einrichtungen

- Regierung von Katalonien
- Stadtverwaltung Barcelona
- Stadtverwaltung Tarragona
- Stadtverwaltung Girona
- Stadtverwaltung Lleida
- Stadtverwaltung Vielha und Mijaran
- Provinzialverwaltung Barcelona
- Provinzialverwaltung Tarragona
- Provinzialverwaltung Girona
- Provinzialverwaltung Lleida
- Regierung des Val d'Aran
- Vereinigung der Kommunen und Kreise Kataloniens
- Verband der Kommunen Kataloniens

Wirtschaft

- Generalrat der offiziellen Handels-, Industrie- und Seefahrtskammern von Katalonien
- Unternehmerverband Foment del Treball Nacional
- Verband der Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen von Katalonien (PIMEC)
- Verband der Kooperativen von Katalonien
- Branchenübergreifender Unternehmensverband (AMEC)
- Private Unternehmerstiftung (FemCAT)

Soziales, Gewerkschaften, Sport

- Runder Tisch des Sozialen Tertiären Sektors Kataloniens
- Gewerkschaft UGT
- Gewerkschaft CCOO
- FC Barcelona

Universitäten, Wirtschaftsschulen und akademische Einrichtungen

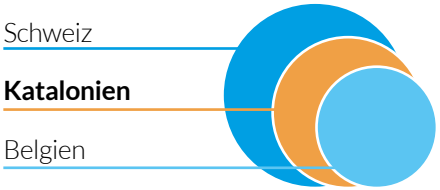
- Universität Barcelona (UB)
- Autonome Universität Barcelona (UAB)
- Polytechnische Universität von Katalonien (UPC)
- Universität Pompeu Fabra (UPF)
- Universität Lleida (UdL)
- Universität Girona (UdG)
- Universität Rovira i Virgili (URV)
- Universität Ramon Llull (URL)
- Fernuniversität von Katalonien (UOC)
- Universität Vic- Zentraluniversität von Katalonien (UVic-UCC)
- Internationale Universität von Katalonien (UIC)
- Universität Abat Oliba CEU (UAO CEU)
- Institut Barcelona für Internationale Studien (IBEI)
- EADA Business School
- Barcelona School of Economics (BSE)

Über Katalonien

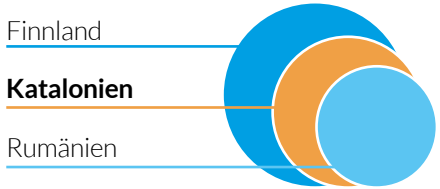
Katalonien, ein Mittelmeergebiet, ist ein Kreuzungspunkt von Kulturen und Einflüssen. Die Landessprache Katalanisch koexistiert in Harmonie mit Spanisch und Aranesisch, und Hunderte andere Sprachen sind ebenfalls Teil des Alltagslebens. Innovativ und kosmopolitisch, offen und einladend: ein Land, das im Laufe der Geschichte immer wieder große Migrationswellen aufgenommen hat und in jüngster Zeit Millionen von Touristen willkommen heißt (2022 waren es 14,8 Millionen).

Mit seiner international renommierten Hauptstadt Barcelona konsolidiert sich Katalonien als Industrie- und Dienstleistungsgebiet und ist einer der großen wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und technologischen Motoren Südeuropas. Laut der Rangliste des fDi Magazine (Financial Times) von Februar 2023 gehört Katalonien dank Wirtschaftspotenzial, Lebensqualität, Rendite, Infrastruktur und Geschäftsklima zu den führenden Regionen in Bezug auf die Strategie zur Anziehung von Investitionen in ganz Europa.

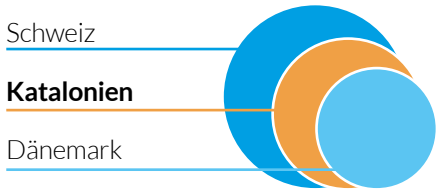
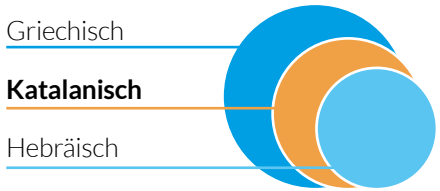
» **Fläche:** 32.107 km2



» **BIP (2021):** 244.172 Millionen Euro



» **Bevölkerung:** 8 Millionen



» **Sprache:** Katalanisch wird von 10 Millionen Personen aktiv verwendet